



Säuglings- und Kleinkinderkurs in Craniosacraler Traumaarbeit und myofaszialen Techniken

Seit vielen Jahren unterrichte ich nun Craniosacraltherapie in Kombination mit Traumatherapie. Vor ein paar Jahren durfte ich die myofasziale Arbeit dazulernen und konnte sie ausgesprochen gut mit meiner gewohnten Art zu behandeln kombinieren. Aus diesem Grund habe ich mich dazu entschlossen genau diese Kombination zu unterrichten, weil sie sich als besonders effektive Möglichkeit gezeigt hat Säuglingen und Kindern zu helfen. In meinen Augen ist nichts so wichtig wie die Zukunft unserer Kinder! Mit Hilfe dieser Therapieformen und mit dem Wissen um Zusammenhänge, Hintergründe und Auswirkungen kann eine gute Grundlage für ihr Leben gelegt werden.

Abgesehen von „Techniken“, möchte ich ein wenig mehr hinter das rein medizinische Fachwissen schauen und dadurch ein liebevolles Verstehen von Symptomen und dem Verhalten unserer Kinder entwickeln.

Dennoch ist die richtige und sanfte Anwendung der Techniken sehr wichtig und gehört in die Hände von fachlich gut ausgebildeten Therapeuten, die nicht nur mechanisch behandeln! Für eine tiefgehende, heilende Veränderung auf allen Ebenen beim Säugling ist auch ein breites Hintergrundwissen nötig, ebenso empfehle ich eine abgeschlossene Ausbildung in Craniosacraltherapie!

Programmpunkte der Weiterbildung

Ein Blick in die Embryologie

Craniosacral Therapie

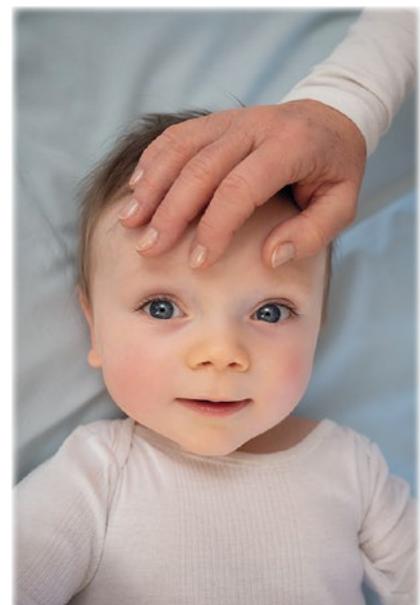
Theorie

- Wofür eignet sich die craniosacrale Therapie?
- Die Aufgabe des Therapeuten
- Schädelanatomie des geburtsreifen Fetus und des Neugeborenen
- Schädeldeformationen
 - Definition
 - Einteilung
 - Auswirkungen
- Schäfeldysfunktionen
 - Definition
 - Einteilung: physiologisch, traumatisch, intraossal
 - Auswirkungen
- Indikation und Kontraindikation

Anamneseführung

Praxis

- Behandlungstechniken
- Neugeborenenevaluation
- Schädelkorrekturen
- Selbstregulation unterstützen





Schule für Craniosacrale Traumatherapie Anne Mohr-Bartsch

Myofaszialtherapie

Theorie

- Myofaszialtherapie – Funktionalität der Faszien und ihre enge Verbindung zum Liquorsystem. Die faszialen Verbindungen zwischen dem Schädel und dem übrigen Körper sind ein wichtiger Faktor bei der Übermittlung des craniosacralen Rhythmus auf den Körper und für die einwandfreie Funktion des craniosacralen Systems im engeren Sinn.

Praxis

- Behandlungstechniken

Trauma, prä- und perinatal

- Wann und wie kann Trauma entstehen?
- Schwangerschaft
- Geburt
- Nach der Geburt

Dieser Kurs kann erst nach der Teilnahme am Ausbildungsabschnitt II (Craniosacrale Traumatherapie) oder entsprechender Vorbildung belegt werden!

Kursleitung

HP Anne Mohr-Bartsch, Leitung des Zentrums und der Schule f. craniosacrale Traumatherapie
HP psych. Caroline Widmann

Der Kurs richtet sich stark nach dem soeben entstandenen Lehrbuch von Anne Mohr-Bartsch:
Lehrbuch für craniosacrale Traumatherapie, Mediengruppe Oberfranken

Weitere Bücher:

kleine Sorgenkinder, Köselverlag; Lebe anstatt gelebt zu werden, BOD

Siri und der Drache, August v. Goethe Verlag

Glückliche Kinder, entspannte Eltern, BOD

Seminar

Termin: 06.10. (10:00 Uhr) bis 09.10.2022 (17:00 Uhr)

Kosten: 550,- EUR (ohne Unterkunft und Verpflegung)

Ort: Münchener Str. 9, 85540 Haar

Schriftliche Anmeldung:

cranio@forum-tegernsee.de

oder Fax: 08022-180888

